



Wieviel Preußen steckt in Minden?

Jede Menge... und das können Sie erleben bei einer Führung, zu Fuß, per Segway oder mit dem Bus – an einem Tag oder an einem Wochenende. Wandeln Sie auf preußischen Spuren und prüfen Sie, ob Sie eine Antwort auf die Frage erhalten. Vielleicht treffen Sie den Alten Fritz ja persönlich, wenn Sie Preußen in Minden erleben.

Preußen an einem Tag

Vom Freischießen in Preußen und unbezahlten Rechnungen

Auf dieser Führung begeben Sie sich „zu Fuß auf die Spuren der Preußen in Minden“. Sie erfahren, warum dem Großen Kurfürsten in Minden ein Denkmal gesetzt wurde, sehen, wo Pulver gelagert oder Proviant verwaltet wurde und erfahren, was der Bau der Petrikirche mit den Preußen zu tun hat.

➤ Diese Führung ist für Samstag, 20. Mai 2017 geplant.

Mit dem Segway zu den Preußen

Es hat einen besonderen Grund, warum der Bahnhof nicht in der Mindener Innenstadt zu finden ist, sondern ihn die Preußen auf die andere Weserseite als eigene Festung bauten. Mit dem Segway besuchen Sie diese Bahnhofsfestung, die noch gut erhaltenen preußischen Forts und gehen in der Festung Minden auf preußische Spurensuche.

➤ Segway-Termine finden Sie unter www.minden-erleben.de

Preußen und die Bahnhofsfestung

Das Bahnhofsviertel entwickelte sich im 19. Jahrhundert dank des Engagements des Unternehmers Franz Lax zu einem wahren Vorzeigestadtteil der Preußenzeit. Heute noch kann man dort bei der „Laxburg“ den ältesten Wasserturm Westfalens bewundern und über allerlei „preußische“ Anekdoten von Franz Lax und seiner Familie schmunzeln.

➤ Diese Führung findet am Samstag, 13. Mai 2017 und Samstag, 14. Oktober 2017 statt.

Zu den Preußen „kutschieren“ lassen ...

... können Sie sich heute mit ein paar mehr Pferdestärken als zu Zeiten des Alten Fritz. Mit Ihrem Bus fahren Sie den Mindener Festungsbahnhof an und erfahren, warum der Bahnhof aus einem Hannoverschen sowie einem Preußischen Teil bestand und welche Auswirkungen das für die Reisenden hatte. Die preußischen Forts, die Festungsmauer, das berühmte Wasserstraßenkreuz, die preußische Schachtschleuse und der 1000-jährige Dom werden Sie beeindruckend.

Vom „Willem“ an der Porta Westfalica

Wenn man auf Minden zufährt, sieht man schon von Weitem das Kaiser-Wilhelm-Denkmal, vor Ort liebevoll „Willem“ genannt. Das von Bruno Schmitz, Stararchitekt für Großdenkmäler, geplante Monument wurde von der damaligen preußischen Provinz Westfalen Ende des 19. Jahrhunderts erbaut. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über das Wahrzeichen der Region und können den atemberaubenden Blick auf die norddeutsche Tiefebene genießen.

Vom Schießen und von Steuern

Freischießen: 06. bis 09. Juli 2017
Preußen zum Feiern

Im Zuge der Schenkung der Stadt Minden an das Kurfürstentum Brandenburg-Preußen stiftete der Große Kurfürst 1682 das Mindener Freischießen. Seinerzeit konnte sich der beste Schütze von der Steuerpflicht „frei schießen“ – das ist heute leider nicht mehr möglich. Dennoch feiern die Mindener begeistert alle zwei Jahre das traditionelle Freischießen mit den Gästen und über 600 Mitgliedern des Bürgerbataillons.

➤ Zu buchen sind die Führungen, die Pauschale sowie das Ehrenlokführer-Diplom bei der Minden Marketing GmbH. Nehmen Sie für weitere Informationen Kontakt mit uns auf: (05 71) 8 29 06 59 | info@mindenmarketing.de | www.minden-erleben.de

Preußen an einem Wochenende

Unterwegs ... mit dem Preußenzug

Besuchen Sie Minden an einem Wochenende und bewegen Sie sich auf den Schienen „mit Volldampf durchs Mühlenland“.

Der einzige betriebsfähige Preußenzug der Welt entführt Sie ins vorletzte Jahrhundert. Wenn Sie auf den polierten Holzbänken sitzend durchs Land „zuckeln“ und die Dampflokomotive schnaufen und zischen hören, fühlen Sie sich wie ein Teil der preußischen Gesellschaft.

Am Samstag folgen Sie bei einer Stadtführung den Spuren der Preußen, bevor Sie zu einem stilvollen Abendessen in Ihr Hotel zurückkehren.

Der Sonntag beginnt mit einer Fahrt der „Museums-Eisenbahn Minden“ (MEM). Vom Bahnhof Oberstadt aus reisen Sie in einem Original-Zug aus der Zeit der Jahrhundertwende durch den Mühlenkreis und machen Halt an der Windmühle Südhemmern, wo frisch gebackener Kuchen und duftendes Brot zur Stärkung für Sie bereit stehen. Anschließend fahren Sie mit einem Schiff der „Weißen Flotte“ auf dem Mittellandkanal zurück nach Minden.

➤ 2017 an folgenden Terminen buchbar (Samstag bis Sonntag):
15.- 16. April | 13.-14. Mai | 10.-11. Juni | 08.- 09. Juli
12.-13. August | 09.-10. September | 07.- 08. Oktober

Eisenbahner-Träume werden wahr: In Minden kann man Ehrenlokführer werden!

Minden lädt dazu ein, das Ehrenlokführer-Diplom zu erwerben. Bei der Museums-Eisenbahn Minden lernen Sie in der Theorie, wie die Technik einer Dampflokomotive funktioniert. Danach in der Praxis das Bekohlen der Maschine, Wasserfassen, Anheizen, Abölen und die Signalkunde.

Und dann ist es soweit, der Kessel wird angefeuert und Sie können bei einer Sonderfahrt mit der preußischen Dampflokomotive „Stettin 7906“ zeigen, was Sie zuvor gelernt haben. Wenn Sie den Regler der historischen Lokomotive betätigen und der Preußenzug Fahrt aufnimmt, werden Kindheitsträume wahr. Das lodernde Feuer in der Feuerbüchse, die sich im Schlot aufbauende Dampfahne und der ganz eigene Dampflokomotiven-Rhythmus machen diesen Tag für Sie zu einem unvergesslichen Ereignis. Danach können Sie stolz das Zertifikat „Mindener Ehrenlokführer“ entgegennehmen.

➤ Ehrenlokführer-Lehrgänge finden 2017 an folgenden Samstagen statt: 13. Mai | 09. September | 07. Oktober



Auf Preußen-Spuren im Mindener Museum

Das Mindener Museum hat eine über hundertjährige Geschichte. Es geht auf Sammlungen von Stadt, Kreis und Bürgern zurück, die ihren Ursprung teilweise im 19. Jahrhundert haben. 1912 auf städtische Initiative gegründet, ist es das älteste Museum der Region. Sein Auftrag ist seitdem das Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln der Objekt- und Bildüberlieferung zu Minden und zum Kreis Minden-Lübbecke. Zu Hause ist das Museum in der Museumszeile, sechs Bürgerhäusern aus der Zeit der Weserrenaissance. Nach dreijähriger Sanierung erstrahlt sie seit 2012 wieder in neuem Glanz. Die neue stadthistorische Dauerausstellung ist im Aufbau.

Die Geschichte Mindens und Brandenburg-Preußens sind eng miteinander verknüpft. Im Westfälischen Frieden 1648 fallen das frühere Fürstbistum und die gleichnamige Stadt an Kurbrandenburg. Am 1. August 1759 kommt es im Siebenjährigen Krieg (1756-1763) vor den Toren zu einer Schlacht. Dabei siegt eine britisch-preußische Koalition unter dem Herzog Ferdinand von Braunschweig gegen eine französische Armee. Die Eroberung des Kurfürstentums Hannover wird verhindert, was den Ausgang des Siebenjährigen Krieges maßgeblich beeinflusst. Um 1800 wirken in Minden die preußischen Reformer vom Stein und von Vincke als Präsidenten der Kriegs- und Domänenkammer: Minden und Westfalen werden zum „Experimentierfeld der Moderne“! Nach 1815 baut Preußen Minden zu einer modernen Stadtfestung aus. Für die 1847 eröffnete Köln-Mindener-Eisenbahn entsteht sogar noch eine eigene Bahnhofsfestung.

Am Ende des 19. Jahrhunderts gilt die Stadt als die preußischste Westfalens. Später entstehen mit der Schachtschleuse und der Überführung des heutigen Mittellandkanals über die Weser eindrucksvolle Bauwerke preußischer Ingenieurskunst. Bis zur Auflösung Preußens 1947 haben fast 300 Jahre unter der Herrschaft der Hohenzollern tiefe Spuren in der Stadtgeschichte, im heutigen Stadtbild, aber auch in der Sammlung des Mindener Museums hinterlassen. Eindrucksvolle Sammlungsbereiche zur Militär- und Festungsgeschichte oder zum Alltag oder Zeugnisse von lokalen Unternehmen und Persönlichkeiten oder Werke namhafter Künstler veranschaulichen die preußische Geschichte Mindens.

Öffnungszeiten:

Di – So: 12.00 – 18.00 Uhr | Sonderöffnungszeiten für Gruppen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € | Ermäßigt: 3,50 €

Kinder bis 12 J.: freier Eintritt | Jugendliche ab 12 J.: 2,00 €

Ermäßigung für Gruppen auf Anfrage

Mindener Museum

Ritterstraße 23 – 33

32423 Minden

Tel.: 05 71 97240-20

Fax: 05 71 97240-40

Email: museum@minden.de

www.mindenermuseum.de



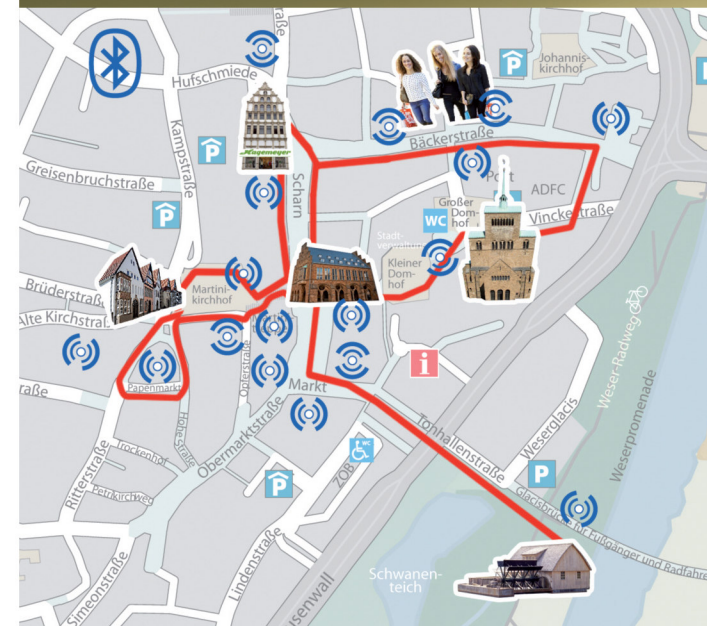
Mindener Museum



Du bist mehr Preuße, als du denkst!

www.netzwerk-preussen-in-westfalen.de

NEU: Das historische Minden auf eigene Faust mit dem Smartphone entdecken: Die Mindener Altstadt-Route erleben auf Deutschlands erster Beacon Mile...



Und so geht's:
Einfach den QR-Code mit dem Smartphone einscannen und die Minden APP herunter laden.



min+din
freies WLAN in minden



Minden Marketing GmbH
Tourist-Information
Domstraße 2
32423 Minden
Tel.: 05 71 – 8 29 06 59
Fax: 05 71 – 8 29 06 63
info@mindenmarketing.de



Servicequalität
DEUTSCHLAND

www.minden-erleben.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Preußen erleben in Minden 2017



Geschichte
NEU ERLEBEN
IN MINDEN



TEUTO
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
MÜNSTER